



Goodyear Dunlop Tires
Germany GmbH
Technik Training
Dunlopstrasse
63075 Hanau
Telefon
0800-130 51 32
Telefax
0800-130 51 32
E-Mail
training@goodyear-
dunlop.com
Geschäftsführer
Jürgen Titz
Christoph Maas
Sturmius Wehner

Aufsichtsratsvorsitzender
Prof. Dr. Dr. h.c. Joachim Zentes

Demoverision mit Originalinhalten

Unbedenklichkeitsbescheinigung für Reifenumrüstung im Kraftfahrzeug

Beim nachfolgend näher beschriebenen Fahrzeug wurde bei der Umrüstung keine Beschränkung in Form einer Fabrikats- oder Typbindung bei den Reifen vorgenommen. Nach durchgeführten fahrdynamischen Tests wird hiermit bestätigt, dass gegen die Verwendung der nachstehend aufgeführten Reifenkombinationen keine Bedenken bestehen. Bei bestimmungsgemäßer Umrüstung unter Beachtung der ggf. beschriebenen Auflagen bleibt der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges gemäß StVZO erhalten (Verkehrsblatt 2000 S. 627).

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Felgenreöße vo.	Felgenreöße hi.
Suzuki	WVB8	DR-Z 400 SM	Serienfelge	Serienfelge
Bereifung vorne			Bereifung hinten	
2)	120/70 R 17 M/C 58H TL SportSmart TT		150/60 R 17 M/C 66H TL	SportSmart TT
2)	120/70 R 17 M/C 58H TL Sportsmart ² MAX		150/60 R 17 M/C 66H TL	Sportsmart ² MAX
1)	120/70 ZR 17 M/C (58W) TL Sportmax GPR 300 F		140/70 R 17 M/C 66H TL	Sportmax GPR 300
1)	120/70 R 17 M/C 58H TL Sportmax D 208 F SM		140/70 R 17 M/C 66H TL	Sportmax D 208 SM

Auflagen:

= Auslaufgröße
 1) Die angegebene Bereifung stimmt mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I / der Übereinstimmungsbescheinigung / der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein.
 2) Die angegebene Bereifung stimmt nicht mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I / der Übereinstimmungsbescheinigung / der Datenbestätigung oder der Fahrzeugenehmigung überein. Bei Montage der Reifen liegt eine Änderung nach § 19 Abs. 2 StVZO vor. Für den Reifentyp ist eine Typgenehmigung erteilt worden und eventuelle Einschränkungen in Bezug auf die Genehmigung des Fahrzeuges oder Einbauanweisungen, insbesondere die Anforderungen nach Kap. I Anh. III der Richtlinie 97/24/EG, wurden geprüft. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, erlischt die Betriebserlaubnis nicht; eine Anbauabnahme ist nicht erforderlich (§ 19 Abs. 3 Nr. 2 StVZO).
 Zu dem Zweck, die Verwendung der Zulassungsbereifung besteht nicht (§13 Abs. 1 i.V.m. Anl. 5 – Zulassungsbereifung für Fahrzeuge des Typs „Motorrad“ 141/161 der StVZO).
WICHTIGE HINWEISE: UNBEDINGT BEACHTEN!
 Die Unbedenklichkeitsbescheinigung ist mitzuführen. Die Verwendung der oben aufgelisteten Reifenkombinationen setzt voraus, dass sich das oben näher beschriebene Fahrzeug im unveränderten Originalzustand gemäß der erteilten EG Typgenehmigung / Betriebserlaubnis befindet.
 mopedreifen.de

#Bestellservice

Die originalen Unterlagen bekommen Sie beim Kauf von uns automatisch in der Bestellmail zugesandt.

#Stammkunden

Für eingeloggte Stammkunden stehen die originalen Freigaben auch weiterhin zum downloaden bereit.

Simon Michelmann
Manager Sales Business Motorcycle D/A/CH

Originalstempel und Unterschrift des Händlers
Bestätigung der Übereinstimmung der Kopie
der Bescheinigung mit dem Original